Gästebuch

zur Ausstellung
"Die Dritte Welt im Zweiten Weltkrieg"
im Darmstadtium
vom 8. - 19.8.2011

Wir freuen uns über Kritik, Anregungen, Rückmeldungen, die wir auch auf unserer Internetseite (www.3www2.de) veröffentlichen werden.

Karl Rössel
(Rhein. Journalistenbüro, Köln)

Eine sehr beeindruckende, sehr tief gehende Ausstellung, sehr berührend, erschütternd, fast unglaublich - und doch wahr! Ich hoffe, diese Ausstellung wandert durch ganz Deutschland, Europa - und die Welt - und ich wünsche mir, dass die Opfer davon erfahren.

Rita Ohl
(Mitarbeiterin der Edith-Stein-Schule, Darmstadt)

www.darmstadtium.de
darmstadtium
wissenschaft | kongresse

Herzlichen Dank für den bewegenden Vortrag. Ich freue mich darauf, die Ausstellung mit meinem Tutorium 12 zu besuchen in der Hoffnung, die durch den traditionellen Geschichts-unterricht vermittelte Ignoranz zu überwinden.

Heidi Irgang
(Englischlehrerin an der ESS)

Adam John Brown

Lucie Trautmann

darmstadtium
wissenschaft | kongresse

Darmstadt, 08.08.2011

Wau, diese Zahlen hauen einen ja fast um … und mal sieht bzw. hört mal wieder …. wer keine Lobby hat auf dieser Welt geht unter.

Der Vortrag und die Ausstellung sind wirklich sehr beeindruckend … auf heutige Ereignisse bezogen kann man wirklich zustimmen – Beispiel Japan und Atomunfall. Bei einem Individuum würde man sagen sehr „Ich bezogen".

Machen Sie weiter so !!!!
„Chin. Sprichwort nur tote Fische schwimmen mit dem Strom!"

Genau danach versuche ich auch zu leben …

Vielen Dank für die neuen Erkenntnisse
Brigitte + Manfred
Götter

Beeindruckend – tief emotionalisierend und Informationen die ich noch keinem Geschichtsbuch entnehmen konnte
Sehr wichtig!
[illegible signature]

darmstadtium
wissenschaft | kongresse

Sehr beeindruckend!
Ihr Kaderling

Vielen Dank, für die interessante Ausstellung! Wir hoffen, dass weitere Ausstellungen dieser Art folgen.

nochmals vielen Dank:

Denise Georgi Steffy

Wiebke Sophie Widuch
Ann-Cathrin Ehmig

Lars Giovanni

Sarah R 10b Justin-Wagner-Schule

Anette Maik Mira

Nico Julius Maurice

Murat Gerry Darin

Thang Nicklas

Maike Anne

Janina

Lisa J.

darmstadtium
wissenschaft | kongresse

10.8.11

Die Ausstellung zeigt, wozu wir Deutsche fähig waren!
Deshalb bauen wir auch heute eine Mauer um die EU.
Einfach skandalös.
Der Ausstellung ist eine breite Aufmerksamkeit zu wünschen.
Peter Friedl

Ohne Schuld relativieren zu wollen, macht die Ausstellung deutlich, wieviele Kriegsherde es vor 1939 schon gegeben hat und wie viele Opfer es in anderen Teilen der Welt auch gegeben hat, ohne dass sich die Deutschen die Hände "in Unschuld" waschen können.
Danke für vielfältige neue Aspekte (für mich neue!)

[signature]

11.8.11

Interessantes, ~~und~~ selten angesprochenes und ausgestelltes Thema! Schön, dass wir kommen durften. Sehr beeindruckend..

Geschi - VBK ESS 2011 MW

Milena

Feli Kaja Lea Susi Leah Maike Laura Lissy Tilman

Die Ausstellung ist sehr faszinierend! 11.8.2011
Wir haben bemerkt, dass viele Besucher die Ausstellung sehr geschätzt haben. Besonders die Älteren unter den Besuchern konnten sich mit der Ausstellung identifizieren und erkannten Teile der angesprochenen Themen wieder. Aber auch die Schüler waren sehr ~~interess~~ interessiert und berührt.

Wir wünschen der Ausstellung noch weiterhin noch viel Erfolg und hohe Besucherzahlen!

Patrick

Marcus

Leona

Jana

Eine sehr interessante und beeindruckende Ausstellung, die Licht ins Dunkelne bringt und auffordert nicht die Augen vor der Geschichte zu verschließen.
Wir hoffen, dass die Ausstellung weiterhin Erfolg hat und noch viele Menschen zum Nachdenken anregt.

Der 13 GK-Geschichte der Lichtenbergschule Darmstadt von Frau Sachse

Katharina Andrasch von Domby

11.08.2011

Ein wichtiges Thema sehr umfassend recherchiert und anschaulich präsentiert.

In großer Betroffenheit

Franziska Ousin
aus Aschaffenburg

Ein sehr wichtiges Thema, sehr gut behandelt!

Danke!

[illegible]

Timon

Ich bin sprachlos angesichts dieser Offenbarungen über unserer Geschichtsereignisse im letzten Jahrhundert.
J. Riedl (DA)

Gute Ausstellung, war sehr interessant.

Ich fand die Ausstellung sehr interessant und freue mich, dass ich eine Führung durch sie machen durfte und anderen dieses wichtige Thema ansatzweise vermitteln konnte.

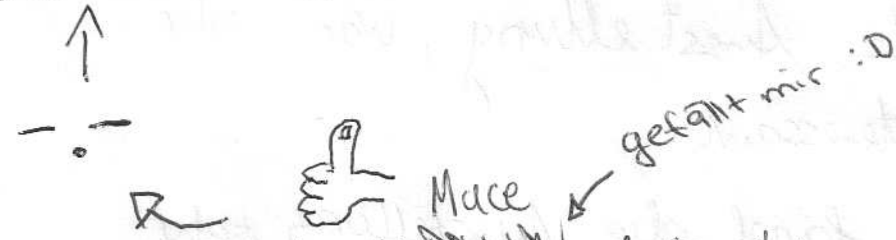
Es ist erschreckend wie viele Tatsachen des 2. Weltkrieges nicht aufgezeichnet wurde und nicht vermittelt wird. Daher ist diese Ausstellung sehr wichtig um den Krieg auch einmal von einer anderen Seite sehen zu können.
Zwar hat die Ausstellung sehr viel Text und man kann sich auf einmal gar nicht alles durchlesen, allerdings ist es daher sehr viel eindrücklicher rübergebracht.

www.darmstadtium.de
darmstadtium
wissenschaft | kongresse

12. August 2011

Wir finden es wichtig, dass man die Welt über die Opfer der 3. Welt aufklärt. Besonders gut hat uns der Einsatz der verschieden Medien gefallen.
Uns ist erst durch diese Ausstellung bewusst geworden welch einen großen Beitrag die Afrikaner auch im europäischen Krieg geliefert haben.

Annemike & Anne ESS



Gefällt ~~[illegible]~~ und 5 anderen

Das war schon sehr interessant, danke. Ich bin selbst Engländerin und hatte das Mirre gar nicht gewusst. Das steht alles ~~[illegible]~~ in unseren Geschichts-büchern auch nicht. Vielen Dank, gut gemacht!
(aus Leicester, den. 12. August 2011) Jean Darnll

E. [signature] Waloschek, DA

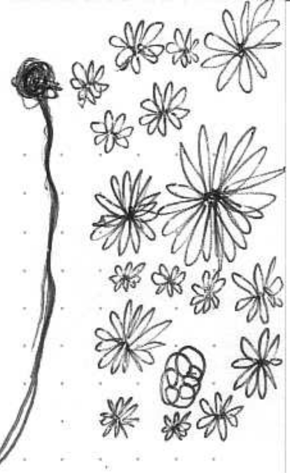
Eine sehr interessante Ausstellung, die auch über den europäischen Tellerrand blickt. [signature]

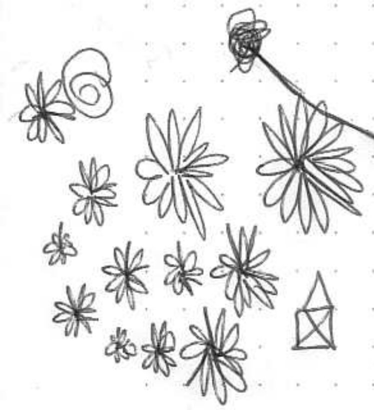
13.08.2011

Eine gelungene Ausstellung – sehr informativ – Danke

[signature]

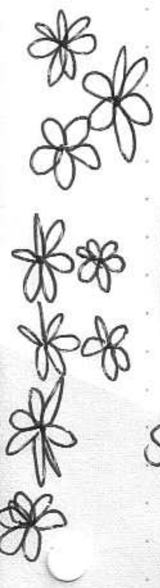
ABI Jahrgang 1993 ESS





Amogg! Aboo allä weiter so!

Chriz, junge!



KRASS!

Super Ausstellung, 10000 Dank!

~~Schockie~~ schockierend, gut.

15.8.2011 Herzlichen Dank – WICHTIGE INFORMATIONEN!

[signature]

[signature]

Danke für diese tolle Ausstellung und eure Mühe!
Viel Erfolg noch, weiter so!

Der Geschichts-Greendkurs:
von Frau Wanke (Ads)
Die Guids waren supiii! ♡

Astrid
V. Wanke
Angelina
Frances
Dilara
Niklas (special guest)
Isabel
Mergim
Diana
Elle
Angela
Karin
Elena
Jacques
Lisa
Laura :-)

PS: sehr informativ!!!

www.darmstadtium.de

darmstadtium
wissenschaft | kongresse

Vielen Dank allen, die geholfen haben,
diese bewegende Ausstellung nach Darmstadt
zu holen. Die Dritte Welt im II. Weltkrieg
ist leider ein viel zu wenig behandeltes
Kapitel im Geschichtsunterricht. Diese
Ausstellung bietet unseren Schülern die Möglichkeit,
mehr über dieses schreckliche Kapitel deutscher
Geschichte zu erfahren.

M. Ziegler G 9c
Goetheschule Dieburg

Der Französisch Leistungskurs der Alfred-Delp-Schule in Dieburg bedankt sich für diese interessante und durchaus informative Ausstellung und einen ganz ganz lieben Gruß an Herrn Karl Rupp für die tolle Organisation.
Merci beaucoup !!! :)

Sarah

Alena

Alen

Lisa

Sophia

David

Sarah

Judith

Katharina

Alexandra

Ann-Katrin

Sara

Theresa

Freyja

Sarina

Elena

www.darmstadtium.de

darmstadtium
wissenschaft | kongresse

Gut recherchiert, schön gestaltete Ausstellung, die sehr gut Aspekte thematisiert, die sonst wohl absichtlich vernachlässigt werden

Philipp Wieland

Toll zu erfahren, was so abging! Es ist eine Schande, dass dieses Thema so vernachlässigt wird!! Ich bedanke mich für diese Eindrücke. Die Ausstellung macht sehr nachdenklich, das ist auch gut so!

Nicole Wieczorek

Ich fand die Interviews und auch die Hörstation sehr interessant! Toll gemacht, aber sehr schockierend...

Sarah Kutschbach

Der Englisch-TUT der Edith-Stein-Schule bedankt sich herzlich für diese ergreifende Ausstellung!
Darmstadt, 16.08.2011
17

17.08.2011

Eine mehr als gelungene Ausstellung, die uns sehr beeindruckt hat.
Ein "vergessenes" und wohl auch verdrängtes Kapitel Geschichte, das uns zeigt, nicht die s.g. "Dritte" Welt hat der westlichen Welt zu danken.
Wir sollten uns bewußt sein, es ist EINE Welt für uns alle.

[illegible signature]

www.darmstadtium.de

darmstadtium
wissenschaft | kongresse

17.8.11

Ich danke meiner Kollegin, die mich mit sanftem Druck auf diese hervorragende Ausstellung hingewiesen hat ebenso wie der spontanen Reaktion meiner Schüler, die uns hierher geführt hat.

Die Ausstellung ist hervorragend gemacht und führt einmal mehr die Einäugigkeit unserer Wahrnehmung vor.

Florian [illegible]

18.8.2011

Wir sind dankbar für diese wichtige – und bedrückende Ausstellung, zumal wir während unserer Schulzeit in den 50ern + 60ern Jahren keine Informationen über die Opfer in der 3. Welt erhalten haben.

Heidi Wedel, Sigrid Beenk

18.8.11

Erschreckend.

Eine sehr informative ~~A~~ Ausstellung.
Bilder, Info-Texte, Augenzeugenberichte zu einem
Teilthema, dass im Lehrplan leider viel zu kurz
kommt. Danke!

H. Neumann
FCSO „Sabine Ball"

18.8.11

Ich bin erschüttert. Merke,
wie wenig ich mit meinen
63 Jahren von der Geschichte
weiss. Es wiederholt sich alles.
V. [illegible] nicht

Sehr informativ, sehr gut
konzipiert und dringend
notwendig. Eine große Ver-
breitung ist zu wünschen.
Wie vieles wusste ich nicht...
18.8.11. [illegible]

www.darmstadtium.de

darmstadtium
wissenschaft | kongresse

18.8.2011

Dank und Anerkennung den Ausstellungs-Machern und den Veranstaltern, die sie nach DA brachten. Das wichtige und doch weitgehend unbekannte Thema ist hervorragend recherchiert, aufbereitet und präsentiert. Ein besonderes Lob auch den beiden jungen „guides" der Edith-Stein-Schule (Janis und Leon), die gut informiert und kompetent Auskunft gaben und sich in einer Diskussion, in die sie hineingezogen wurden, als freundlich, souverän, klar argumentierend zeigten.

Michaela Rützel, DA

Eine fantastische, nachdenkenswerte Ausstellung!

18.8.11 Julia Frenzel, DA

Eine sehr wichtige und sehr informative Ausstellung. Danke an die „Macherinnen"

R. Schneeweis 19.8.11

19.8.11 Veronika Hanck

Julia Knölker 19.8.11

Danke, daß Ihr die Ausstellung nach Darmstadt gebracht habt. Obwohl seid langem friedens-aktiv, habe ich von dem Thema bislang wenig gewußt. Sehr interessant & sehr wichtig.

Regina Hagen, 19.8.2011

www.darmstadtium.de

darmstadtium
wissenschaft | kongresse

Michael Poirot Darmstadt

Dank an Martin Klein, Edith-Stein-Schule Darmstadt

und Karl Rupp von der Goetheschule Dieburg
für viel Mühe, viel Recherche und den
Willen zur historischen Wahrheit.

Diese Ausstellung bezeugt und beweist den
schon immer bestehenden globalen Zusam-
menhang aller großen Geschehnisse wie hier
den 2. Weltkrieg. Alle Entscheidungs-
träger dieser Zeit – nicht nur Hitler –
hatten den zu dieser Zeit nötigen Killer-
instinkt. Selbst die betroffenen Völker
haben sich nicht geschämt, ihre eigenen
Leut~~en~~ den Kolonialherren aus- bzw. ans
Messer zu liefern. Große Kriege sind große
Geschäfte, die wirklich alle Ressourcen
weltweit nutzen. Ansonsten wären ~~sie~~ sie
nämlich überhaupt nicht finanzierbar.
Deshalb wirklich und aufrichtig:
„Nie wieder Krieg!" und nicht als

www.darmstadtium.de
darmstadtium
wissenschaft | kongresse

verlogenen Steigbügel, um an die Macht zu kommen, wie bei Joschka Fischer und Gerhardt Schröder.